



Gemeindebrief

der
Evangelischen Kirchengemeinde
Groß Bisdorf

Juni bis August 2024

*Die Freude und das Lächeln
sind der Sommer des Lebens!*



**„Wenn ihr mich von ganzem Herzen
suchen werdet, so will ich mich
von euch finden lassen.“**

Jer 29, 13-14

Liebe Gemeinde,

„Wer sucht, der findet“ heißt eine alte Volksweisheit. In meinen ersten Dienstwochen in dieser Kirchengemeinde habe ich schon einiges gesucht. Den kürzesten Weg zur Post, den dichtesten Supermarkt, Hausnummern, Zeit für ein Buch und mein Lieblingskleid.

Alles habe ich bis jetzt gefunden. Und darüber hinaus noch so viel mehr. Ich habe entdeckt, welche Blumen aus dem Beet an meiner Terrasse wachsen, ohne dass ich sie gepflanzt habe. Ich habe herzlich gelacht, ohne dass ich einen Witz gehört habe. Ich habe in freundliche Gesichter geschaut, ohne dass mich die Menschen dazu vorher kannten.

Ich suche und ich finde.

„Suchet, so werdet ihr finden.“ So schreibt es der Evangelist Lukas im Neuen Testament.

Doch was suchen wir eigentlich? Und was erwarten wir zu finden?

Auf dem Gemeindeflohmarkt im April war diese Frage schnell beantwortet. Die einen suchen Hosen für das Kind, die anderen eine schöne Schüssel. Und dennoch wissen alle Flohmarktkenner und Schatzjägerinnen: auf dem Flohmarkt findet man Unerwartetes. Falsche Erwartungen verstellen nur den Blick für schöne neue Schätze.

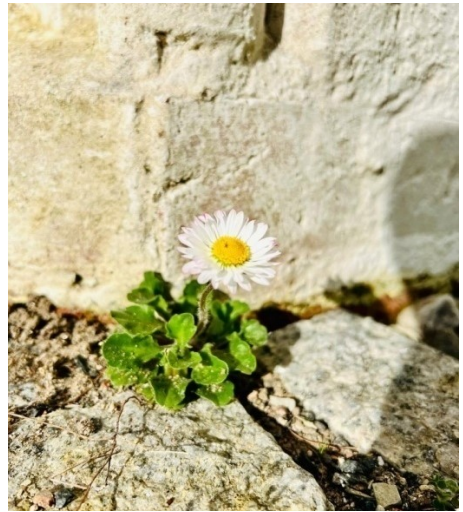
Manches lässt sich dann finden, nach dem ich gar nicht gesucht habe.

Auf der Suche befinden wir uns alle – ein Leben lang. Wir suchen unser Glück, Zufriedenheit, Ausgleich, den Sinn unseres Lebens. Ich nenne diese lebenslange Suche: Gott.

Gott verspricht uns: „Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.“ (Jer 29,13-14) Gott verspricht uns: Ihr werdet mich finden! Ich bin nicht wie etwas Verlorenes. Gott geht nicht verloren, bleibt aber manchmal unentdeckt oder wird übersehen. Denn es gehört zu Gottes Wesen, dass er gerade dort zu spüren ist, wo wir es vielleicht am wenigsten erwarten.

Ich finde Gott in den freundlichen Gesichtern dieser Gemeinde, in der herzlichen Umarmung mit einer Unbekannten, die mich zum Lachen gebracht hat. Ich finde Gott in den Jugendlichen, die beim Flohmarkt geholfen haben; in den Blumen im Beet an meiner Terrasse und in den wunderbaren Holzskulpturen der Ausstellung „Gefundenes und Anderes“ in der Kirche Kandelin.

Gott lässt sich finden, hier in unserer Gemeinde, nicht mit dem flüchtigen Blick, sondern mit vollem Herzen.



Augen auf und Herz ganz weit! Herzliche Grüße,
Ihre Pastorin Anne-Rose Wergin

Garten-Andachten im Sommer



Vielleicht haben Sie es schon in den Monatsübersichten der Veranstaltungen und Gottesdienste entdeckt: im Sommer laden wir zu Gartenandachten ein.

Jeden Sonntag feiern wir eine Andacht in einem anderen Garten unserer Gemeindemitglieder. Wir wollen an frischer Luft zusammen singen, beten und einen Impuls für die Woche mitnehmen. Ein bisschen wie der lebendige Adventskalender, nur im Sommer. Lassen Sie sich gerne auf das Experiment ein.

Es wird bestimmt schön, wenn verschiedene Menschen in verschiedenen Dörfern und Gärten zusammenkommen!

Die Adressen und Uhrzeiten in der Übersicht:

28. Juli, 17 Uhr bei Familie Schwarte in Dreizehnhausen (Nr. 14)

4. August, 17 Uhr im Pfarrgarten in Groß Bisdorf

11. August, 16 Uhr bei Familie Hoffmann in Kreuzmannshagen (Hauptstraße 56)

18. August, 17 Uhr bei Familie Knedel in Neuendorf (Dörpallee 30)





Termine im Juni

1. Juni	10:30 Uhr	Festumzug mit Glocke zur Kapelle Neuendorf und Einweihung des Glockenstuhls
2. Juni	10 Uhr	Gottesdienst im Greifswalder Dom Margot Käßmann predigt zu Caspar David Friedrich
8. Juni	10 -14 Uhr	Kindervormittag im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
9. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle Neuendorf mit Inbetriebnahme der Glocke
16. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle Kandelin
20. Juni	14.30 Uhr	Seniorenachmittag im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
23. Juni	10 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Kreuzmannshagen
30. Juni	17 Uhr	Jugendgottesdienst am Lagerfeuer im Pfarrgarten in Groß Bisdorf (Jeannette Knedel)

Christenlehre

während der Schulzeit
dienstags in der Grundschule Kandelin,
Ansprechpartnerin Jeannette Knedel

1. & 2. Klasse 13.30 bis 14.30 Uhr

3. & 4. Klasse 14.30 bis 15.30 Uhr

Termine für Konfis

7. und 21. Juni, jeweils 15:30 – 17:30 Uhr



Mose sagte: **Fürchtet** euch nicht!

EXODUS 14,13

Bleibt stehen und **schaut zu**, wie der HERR
euch heute **rettet!** «

Monatsspruch JUNI 2024

Konzert mit dem Gospelkombinat

Wir möchten Sie herzlich einladen zu einem musikalischen Leckerbissen!

Am 1. Juli wird um 19:30 Uhr der Chor „Gospelkombinat“ in der Kirche zu Groß Bisdorf ein Konzert geben. Wer den Chor schon mal erlebt hat, weiß, dass es ein lebendiger und beschwingter Abend werden wird! Das Programm „psalms & spirituals“ schöpft aus dem reichen Erbe der Gospel- und Spirituals, die ihren Ursprung in der nordamerikanischen Sklaverei haben. Die Lieder erzählen von Glaubenshoffnung, Widerstand gegen unmenschliche Lebensbedingungen und von biblischen Geschichten. Das verbindet die afroamerikanische Musik mit den biblischen Psalmen, die ebenfalls vom Leben, Leiden und der Hoffnung auf Gott erzählen. Psalmen sind Lieder, die im alten Israel gesungen wurden.

Der Eintritt für das Konzert ist frei, jedoch freut sich der Chor über eine Spende am Ausgang.

Nicole Chibici-Revneanu



Festlicher Glockenumzug in Neuendorf

Am 1. Juni wird es einen Festumzug mit der neuen Glocke zur Kapelle Neuendorf geben. Dort wird die Glocke von der Glockenbaufirma Udo Griwahn in Empfang genommen und in den neu errichteten Glockenstuhl eingebaut.

Um 10.30 Uhr beginnt der Umzug am Hof Mau (Wilhelm-Tell-Straße 2). Nach dem Festumzug sind alle herzlich zum Bratwurstgrillen am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr in Neuendorf eingeladen.



Für den Förderverein Kirchen und Kapellen
Michael Markwardt

Einladung zum Gemeindefest

Am 24. August wollen wir um 14:30 Uhr unser diesjähriges Gemeindefest eröffnen. Groß und Klein, Jung und Alt sind herzlich willkommen! Und für jede und jeden soll etwas dabei sein. Wir feiern eine Andacht im Garten vom „Alten Pfarrhaus“, es wird Möglichkeiten geben, kreativ zu werden, für die Kinder gibt es eine Überraschung und an kulinarischen Leckerbissen soll es auch nicht fehlen.

Schauen Sie rein und feiern Sie mit uns in der großen Gemeinschaft unserer Kirchengemeinde.



Termine im Juli

1. Juli	19:30 Uhr	Konzert des Gospelkombinats in der Kirche Groß Bisdorf
7. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle Neuendorf
13. Juli	10 – 14 Uhr	Kindervormittag im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
14. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Groß Bisdorf mit Kirchenkaffee
21. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der Kapelle Kandelin
28. Juli	17 Uhr	Garten-Andacht bei Familie Schwarte in Dreizehnhausen (Nr. 14)

Christenlehre

während der Schulzeit
dienstags in der Grundschule Kandelin,
Ansprechpartnerin Jeannette Knedel

1. & 2. Klasse 13.30 bis 14.30 Uhr

3. & 4. Klasse 14.30 bis 15.30 Uhr



Termine für Konfis

5. bis 7. Juli - Konficamp

14. Juli, 16 Uhr - Abschluss-Grillerei vor den
Sommerferien mit Konfis und Eltern

Du sollst dich nicht der
Mehrheit anschließen, wenn
sie im **Unrecht** ist. «

EXODUS 23,2

Monatsspruch JULI 2024



Konfirmation 2024

Am Pfingstsonntag wurde Paul Rahn in der Kirche Groß Bisdorf konfirmiert. Mit den Kirchenältesten und der Pastorin zog Paul zu festlicher Orgelmusik in die Kirche ein.

Vor den Augen der Festgemeinde wurde er gesegnet und ist nun ein eigenständiges Gemeindemitglied. Der Konfirmationsvers, den Paul sich ausgesucht hat, passte besonders gut zum Pfingstfest: „Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, bleibt in ihm.“ (Joh 4,16) Rot wie die Liebe ist auch die liturgische Farbe des Feiertages. Rot steht für Kraft, Liebe und den Heiligen Geist. Pfingsten ist der Festsonntag im Kirchenjahr, an dem besonders die Heilige Geistkraft im Mittelpunkt steht. Rot wie diese Kraft und die Liebe sind auch die Wünsche, die Paul nun auf seinem weiteren Weg als Christ begleiten mögen. Möge die Geistkraft mit dir sein, lieber Paul! Im nächsten Jahr werden sieben Jugendliche konfirmiert und ein neuer Konfi-Jahrgang beginnt im Herbst. In den nächsten Wochen, vor den Sommerferien, erhalten die Jugendlichen, die im September in die 7. Klasse kommen, eine Einladung für die neue Konfi-Gruppe.

Anne-Rose Wergin

Konfirmation Pfingsten 2026

Wenn Ihr Kind Interesse hat, an Pfingsten 2026 konfirmiert zu werden und Pfingsten 2026 mindestens 14 Jahre alt ist, dann sind Sie und ihr Kind herzlich zu einem Infoabend eingeladen. Am 15. Juli um 19:30 Uhr treffen sich die interessierten zukünftigen Konfis und Eltern im Alten Pfarrhaus in Groß Bisdorf. Bitte melden Sie sich und ihre Kinder bei der Pastorin per Mail für diesen Abend an.

Quereinstieg in den laufenden Konfi-Kurs möglich!

Falls ihr Kind noch nicht im laufenden Konfi-Kurs ist, und Pfingsten 2025 mindestens 14 Jahre alt ist, ist noch ein Einstieg in den laufenden Konfi-Kurs möglich. Melden Sie sich gerne bei Pastorin Wergin für weitere Informationen.



Termine im August

4. August	17 Uhr	Garten-Andacht im Pfarrgarten in Groß Bisdorf
11. August	16 Uhr	Garten-Andacht bei Familie Hoffmann in Kreuzmannshagen (Hauptstraße 56)
18. August	17 Uhr	Garten-Andacht bei Familie Knedel in Neuendorf (Dörpallee 30)
22. August	14:30 Uhr	Seniorenachmittag im „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf
24. August	14:30 Uhr	Gemeindefest im Pfarrgarten in Groß Bisdorf

Vorschau September

Am 1. *September*
feiern wir in der Kirche in Groß Bisdorf
um 14:30 Uhr einen bunten Einschulungsgottesdienst.

Nicht nur die neuen Schulkinder sind dazu eingeladen,
sondern alle Schulkinder und Jugendliche.
Kommt gerne mit euren Familien!

Wir wollen gemeinsam in das neue Schuljahr mit Gottes Segen gehen.



Am 8. *September*

Tag des offenen Denkmals in der Kirche Kreuzmannshagen

Der **HERR** heilt,
die zerbrochenen **Herzens** sind,
und verbindet ihre **Wunden.** «

PSALM 147,3

Monatsspruch **AUGUST 2024**



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Sommerferienzeit ist nicht mehr weit

Und in den Sommerferien ist auch wieder etwas los in unserer Gemeinde.

In der zweiten Ferienwoche (29. Juli - 2. August) findet eine Kinderfreizeit als Übernachtungsangebot in Sassen statt. Wir werden in diesem Jahr als "Detektive auf den Spuren von Herrn J." unterwegs sein und starten am Montag um 14:00 Uhr. Die Kosten betragen 90,00 €.



Eine weitere Freizeit als Tagesangebot gibt es in der fünften Ferienwoche (19. bis 23. August 2024) im und um das Alte Pfarrhaus in Groß Bisdorf.

Als Thema haben wir „Klein, aber wichtig“ über diese Woche gestellt und wollen uns mit Samuel beschäftigen. Die Kosten für diese Woche betragen 45,00 € (für Gemeindeglieder übernimmt die Kirchengemeinde 10,00 €).

Am Samstag, den 24.08.2023, wollen wir ab 14:30 Uhr auf dem Gemeindefest diese Freizeit abschließen und zusammen im Pfarrgarten in Groß Bisdorf feiern. Hierzu sind auch die Familien der Kinder herzlich eingeladen.



Bei beiden Angeboten wollen wir zusammen spielen, malen, basteln, essen, jede Menge Spaß haben ...

Wer Lust und Zeit hat, bei einer dieser Freizeiten dabei zu sein, meldet sich bitte bei mir entweder persönlich, telefonisch (0176/50168864) oder per Mail (jeannette.knedel@web.de) schnellstmöglich an, da die Plätze begrenzt sind.

Wir freuen uns auf Euch.

Das Freizeit-Team ☺

Ordination von Pastorin Wergin

In der Groß Bisdorfer Kirche waren fast alle Plätze besetzt, als am 14. April unsere neue Pastorin Anne-Rose Wergin ordiniert wurde.

Die Freude darüber sprach auch Nicole Kiesewetter-Müllejans, Mitglied des Kirchengemeinderates, aus, als sie die Anwesenden begrüßte. Aus ihren Worten war die Freude und Hoffnung auf die kommenden Jahre herauszuhören.

Die Amtshandlung der Ordination nahmen Bischof Tilman Jeremias und Propst Dr. Tobias Sarx vor. Der vom Bischof zugesprochene Ordinationsvers stammt aus dem Brief des Judas 1,2:

„Gott gebe euch viel Barmherzigkeit und Frieden und Liebe“.

Unsere Pastorin freute sich über viele Gäste auch aus ihrem ehemaligen Wirkungsbereich. Unter ihnen waren auch ihre Ordinationsassistenten. Mit biblischen Versen aus Jesaja 58 sprachen sie der Pastorin Kraft und Mut zu:

*„Der Herr wird bei dir sein. Wenn du ihn rufst, wird er sagen: Hier bin ich.
Gott wird dich führen und stärken.“*

Musikalisch wurde der Gottesdienst gestaltet von Wilfried Koball an der Orgel, dem Gospelchor von Pastorin Chibici-Revneanu und zwei Musikerinnen aus Pinnow. Nach dem Gottesdienst nutzten viele Gäste noch die Gelegenheit, bei einem fröhlichen Beisammensein im Alten Pfarrhaus miteinander ins Gespräch zu kommen.

Christina Markwardt



Liebe Gemeinde,
ich möchte mich bei Ihnen für die wunderbare Ordination bedanken. Es war ein tolles Fest und ein wunderschöner Gottesdienst! Im letzten November war ich mit anderen Pastorinnen und Pastoren, die gerade das Vikariat beendet haben, auf der Ordinationsrüstzeit mit Bischof Jeremias. Damals hat er uns gesagt, dass er sich für uns wünscht, dass die Ordination ein Tag mit besonderer Bedeutung für uns wird. Er solle einen Neuanfang für die Gemeinde bedeuten, Schwung ermöglichen und für uns persönlich stärkende Kraft haben. So stärkend, dass die

Erinnerung an die Ordination auch durch schwere Zeiten im Pfarrdienst hindurch trägt.
Im Rückblick auf meine Ordination am 14. April in Groß Bisdorf verstehe ich, was der Bischof damit meinte. Ich fühle mich gestärkt und gesegnet durch diesen Tag. Ich bin berührt von dem Engagement, mit dem die Gemeinde dieses Fest vorbereitet hat und auch von allen herzlichen Gesten und Worten. Vielen Dank dafür!



Ihre Pastorin
Anne-Rose Wergin

Der Kirchengemeinderat informiert

Am 14. April 2024 fand sehr feierlich unter Beisein des Bischofs Jeremias und des Propstes Sarx die Ordination unserer neuen Pastorin Frau Anne-Rose Wergin in der Kirche Groß Bisdorf statt. Frau Wergin hat die renovierte Pfarrwohnung zusammen mit zwei ihrer Kinder bezogen. Das Grundstück des Friedhofs in Wüsteneh gehört zur Kirchengemeinde Gülzowshof, liegt aber auf unserem Gemeindegebiet. Eine Schließung des Friedhofs wurde angestrebt und durch unseren KGR auf der Sitzung am 7.5.24 beschlossen. Nachdem alle Ruhefristen abgelaufen sind, die örtliche (politische) Gemeinde zugestimmt hat und eine kirchenaufsichtliche Genehmigung erfolgt ist, kann nach der

Schließung der Friedhof auch entwidmet werden.
Die Kirchengemeinde ist interessiert an öffentlich geförderter Beschäftigung (öGB) zur Unterstützung der Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen in den kirchlichen Gebäuden, Friedhöfen und weiteren Anlagen, die unserer Kirchengemeinde gehören. Bürgergeldempfänger im Langzeitleistungsbezug können dafür unter bestimmten Bedingungen zugewiesen werden. Diese Beschäftigung kann für max. 5 Jahre gefördert werden, anschließend ist eine Weiterbeschäftigung möglich. Interessierte sollten in Kontakt mit Frau Christine Rusch treten.

Kathrin Wander

Besuch bei Herrn Jacques Javoy in Bad Schönborn



Herr Javoy hat maßgeblich mit einer großzügigen Spende zur Erneuerung des Kirchendaches in Groß Bisdorf beigetragen. Dafür sind wir ihm sehr dankbar.

Bei seinem letzten Besuch in Groß Bisdorf 2021 hat er eine Einladung für einen Gegenbesuch ausgesprochen.

Er kann auf Grund seines hohen Alters (er wurde in diesem Jahr 90 Jahre alt) und seiner geringen Sehkraft diese lange Reise nicht mehr antreten.

So beschlossen Marianne Stübe und ich, ihn in diesem Frühjahr zu besuchen. Am Himmelfahrtstag ging es ab Greifswald mit dem Regionalzug bis Berlin, von dort mit dem ICE nach Mannheim und weiter mit der S-Bahn nach Bad Schönborn. Am Bahnhof erwartete uns Herr Javoy mit einem Taxi, das uns in unser Quartier brachte.

Für die kommenden zwei Tage hatte er alles genau geplant, vom Frühstück bis zum späten Nachmittag.

Wir besuchten Herrn Javoy in seiner Wohnung und besichtigten die Katholische Kirche im Ort.

Am 2. Tag ging es dann mit dem Taxi nach Bruchsal, wo wir die barocke Schlossanlage besichtigten. Das Schloss wurde 1722 als Residenz der Speyerer Fürstenbischöfe erbaut und war im 2. Weltkrieg fast völlig zerstört. In den 1970er Jahren konnte es nach und nach wiederaufgebaut werden. Wertvolle Kunstgüter konnten gerettet werden, darunter originale Möbel, Gemälde und seidene Bildteppiche mit biblischen und mythologischen Darstellungen.

Am Sonntag traten wir früh die Heimreise an und sind nach zehnstündiger Fahrt wieder gut in Greifswald gelandet.

Herr Javoy wird nach eigener Aussage noch lange an diesen Besuch zurückdenken und ich glaube, wir haben ihm damit eine große Freude bereitet.

Christine Rusch

Jugendgottesdienst in Kreutzmannshagen über Freunde und Feinde



„Durchkreuzte Wege“ ist ein Musical der Pommerschen Engelsprierken aus dem Jahr 2019. Daraus war das Stück „Freunde und Feinde“ für ein Anspiel in Kreutzmannshagen beim Jugendgottesdienst am 28. April 2024 das dominierende Gestaltungselement und der „rote Faden“,

der durch die Predigt führte. Sie wurde von Maximilian Rüger vorgetragen, der selbst schon beim Musical mitwirkte und zum Nachdenken über wahre Freundschaft anregte und hinterfragte, wie weit man sich für andere Menschen hingeben würde.

„Warum hast du nicht Nein gesagt?“, wurden wir auf Postern in der Kirche und auf dem sorgsam vorbereiteten Liederzettel gefragt. Oder hätte ich „Ja“ gesagt? Zum Beispiel anstelle von Judas, der Jesus verriet oder anstelle von Petrus, der Jesus verleugnete. Wie weit geht die Liebe zu meinen Freunden, wenn ich meine eigene Haut retten möchte?!

Die Junge-Gemeinde-Mitglieder legten sich für den Gottesdienst alle richtig „ins Zeug“ – im wahrsten Sinne des Wortes -, denn auch an Kostümen wurde nicht gespart.

Die Lieder – begleitet von der Orgel oder von der „Konserve“ – trafen den Geschmack der Jugendlichen

und konnten auf Deutsch mitgelesen oder mitgesungen werden. Bibeltexte und Gebete wurden in Jugendsprache wiedergegeben.

Zu dem Jugendgottesdienst konnte man doch nicht „Nein“ sagen: Er sprach alle an und fand zu einer „christlichen Zeit“ statt, um 17 Uhr.



Kathrin Wander



Flohmarkt am „Alten Pfarrhaus“

Schönstes Wetter, Kindersachen und Geschirr sowie Handarbeiten erwartete die Besucherinnen und Besucher auf dem Flohmarkt der Kirchengemeinde am 20. April im Garten vom „Alten Pfarrhaus“ in Groß Bisdorf. Nach einer gemeinsamen Andacht vor dem Alten Pfarrhaus wurde getrödelt und gelacht, gehandelt und geschnackt. Viel wichtiger als die Anzahl der Stände war unserer Gemeindepädagogin Jeannette Knedel aber das, was man nicht mit Geld bezahlen kann. Sie freute sich über die Gespräche und die Gemeinschaft zwischen den Kleinen und Großen, die den Flohmarkt veranstalteten oder besuchten. Die Jugendlichen der Jungen Gemeinde erfreuten alle mit Bratwurst und Getränken und auch die Kuchenspenden, die die Verkäufer und Verkäuferinnen mitbrachten, luden zu fröhlichem Beisammensein ein.



Im nächsten Frühjahr soll es wieder einen Flohmarkt geben. Merken Sie sich das schon mal vor. Vielleicht fällt Ihnen beim Ausmisten zu Hause das ein oder andere Stück in die Hände, das im nächsten Frühjahr an einem eigenen Stand neue Besitzer glücklich macht.

Anne-Rose Wergin



Ausstellung Gefundenes und Anderes

Die Ausstellung „Gefundenes & Anderes“ konnte besichtigen, wer am Pfingstwochenende in die kleine mittelalterliche Kapelle von Kandelin fand. Im Rahmen der landesweiten Aktion „Kunst offen“, die immer zu dieser Zeit Ateliers und Kunststätten offenhält, stellte Dittmar Alexander (77) aus Kreuzmannshagen wieder einmal eine Reihe von Fundstücken und Arbeiten in Holz aus.

Bereits 2019 gab es eine solche Exposition im Rahmen der Aktion „Tag des offenen Denkmals“.

Nun hatten Besucher die Möglichkeit, an zwei weiteren Wochenenden die geöffnete Kapelle mit den Holzexponaten zu besichtigen, und sie waren aufgefordert, die Fundstücke für sich selbst zu entdecken bzw. zu interpretieren.

Der Künstler selbst erklärte in einer kurzen Ansprache, was ihn auf welche Weise angeregt hatte: Als Barlach-Verehrer gab er bekannten Skulpturen und früheren Arbeiten erneut Raum - neben jenen aus Zufallshölzern, „Gefundenem“ eben, wie z.B. ein verwachsenes, knorriges Baumstück von der dänischen Insel Bornholm, in welcher er eine tanzende Figur entdeckte oder eben „Anderes“, wie z.B. Fabelfiguren.

Den alten Nägeln morscher Dachbalken vom Boden des Griebenower Schlosses gab er einen neuen Sinn, indem er, was rational denkende Handwerker als Schrott betrachteten, in einen neuen Zusammenhang fügte: Strahlenkrone oder Nagelkreuz, all das lässt sich in diesen Arbeiten entdecken bzw. wiederfinden. Der Künstler beachtet Form, Maserung, Farbe des Holzes und arbeitet das Besondere heraus, sodass scheinbar tote Materie für den Betrachter wieder lebendig wird.



So erhalten die Fundstücke eine andere, eine neue Bedeutung.

Die Eröffnungsveranstaltung am Nachmittag des Samstags vor Pfingsten war erfreulich gut besucht.

Viele Menschen aus der Gemeinde bzw. weiteren Umgebung waren der Einladung gefolgt und nicht alle fanden in der kleinen Kapelle Platz. Dennoch wurden sie nicht enttäuscht, stand Herr Alexander Interessierten nach der Eröffnung noch Rede und Antwort. Dank und Anerkennung wurden zu diesem Anlass nicht nur der Ehefrau Rita Alexander ausgesprochen, die im Vorwege viel Unterstützung zu leisten hatte. Nicole Kiesewetter vom Förderverein der Kirchengemeinde Groß Bisdorf konnte auf viele Helfer verweisen, die mit Transportleistungen, Kuchenbacken, bei der Ausgestaltung verantwortungsvoll dabei waren.

Pastorin Anne-Rose Wergin fügte der Eröffnungsrede noch einige geistliche Worte hinzu, indem sie auf das Motiv des Wiederfindens bzw. Gefunden - Werdens in der Bibel verwies. Den musikalischen Rahmen gestalteten Regina Sauthoff auf der Flöte und Peter Tenhaef an der Geige.

Bärbel Hohmann



Himmelfahrtsausflug am 9. Mai



Federführend durch Frau Kiesewetter hat der Förderverein der Kirchen und Kapellen unserer Kirchengemeinde auch in diesem Jahr wieder zu einem Ausflug am Himmelfahrtstag eingeladen. 20 bis 25 Menschen jeden Alters sind der

Einladung gefolgt, deren Erwartungen noch übertroffen wurden. Ganz unschuldig daran war sicher auch nicht das schöne Wetter. So nutzten einige auch das Rad, um zunächst nach Wackerow zu kommen. Dort fand unter freiem Himmel ein Gottesdienst der Kirchengemeinde Gristow-Neuenkirchen statt, zu dem wir uns gesellten. Die Predigt von Pastor Bartels beschrieb, wie Jesus die Zeit zwischen Ostern und Himmelfahrt mit seinen Jüngern erlebt hat und wie er dann ziemlich



plötzlich weg war und durch, mit und **trotz** Abwesenheit „glänzte“. Und somit sei die Himmelfahrt Jesu

eigentlich – für die Philosophen unter uns – der „dialektischste Tag“ im Kirchenjahr, weil sie Erde und Himmel zu keiner anderen Zeit so stark miteinander verbinden würde.

Nach dem geistlichen „Futter“ gab es ein kulinarisches bei einem opulenten Mitbring-Picknick im Schatten eines Baumes auf der Festwiese in Wackerow.





Als alle gestärkt waren, fuhren wir mit unseren Vehikeln der Wahl nach Greifswald zum Pommerschen Landesmuseum. Der 250. Geburtstag von Caspar David Friedrich ist in diesem Jahr ein großes Thema. Die derzeitige Sonderausstellung „Lebenslinien“ wurde uns durch eine prägnante, mit Anekdoten aufgelockerte Führung von Frau Kiese Wetter nahegebracht. Vieles aus dem Leben des Ausnahmekünstlers kannten die meisten wohl noch nicht. Interessanter, vielseitiger und einladender kann Himmelfahrt bei so einem Bilderbuchwetter kaum sein.

Kathrin Wander

Urlaub oder Fortbildungen Pastorin Wergin

22. – 26. Juli 2024

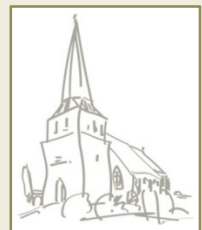
Vertretung Pastorin Juliane Handik,
Ev. Pfarramt Prohn und Groß Mohrdorf,
Tel.: 038 323/317; prohn@pek.de

5. – 11. August 2024

Vertretung Pastorin Kim-Bianca Gräntzel,
Ev. Kirchengemeinden Richtenberg-Franzburg und Steinhagen
Tel.: 0160/91 04 65 89; franzburg@pek.de

12. – 18. August 2024

Vertretung Pastorin Viviane Schulz,
Ev. Kirchengemeinde Abtshagen-Elmenhorst
Tel.: 038 327/259; elmenhorst@pek.de



Geburtstage im Juni, Juli und August

Allen Geburtstagskindern gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen!

Namentlich benannt werden alle, die 60, 65 oder älter als 70 Jahre werden:



Juli

Michael Markwardt
Jörg Niemann
Karlheinz Rosenke
Gisela Kindler
Helga Schlapmann

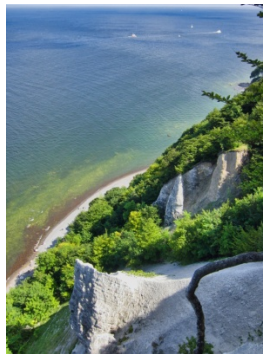


August

Bernd-Günter Maaß
Richard Lutzki
Ingetraud Binz
Werner Jürgens
Erika Schümann
Walter Gladrow
Regina Glamann
Ingrid Gladrow
Renate Herling
Traudi Wehmeier
Jürgen Prax
Ingrid Bahls
Reinhard Arndt

Juni

Monika Bock
Christa Druve
Annemarie Wehmeier
Birgit Alexander
Irene Grieger
Christel Müns
Joachim Ohm
Joachim Reimer



Verstorben sind:

Klaus Vinke aus Neuendorf im Alter von 84 Jahren
Hildegard Meyer aus Grimmern im Alter von 77 Jahren
Thea Karstaedt aus Neuendorf im Alter von 90 Jahren
Bodo Wulff aus Kandelin im Alter von 68 Jahren
Manfred Höwel aus Kandelin im Alter von 71 Jahren



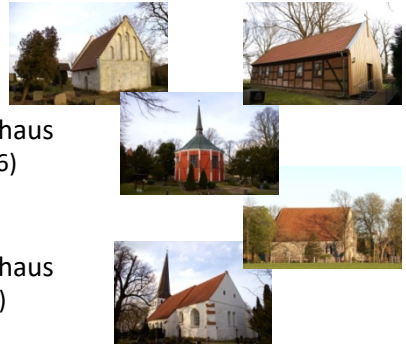
Regelmäßige Veranstaltungen:

Posaunenchor

dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr Altes Pfarrhaus
(Ansprechpartnerin Ines Möller-Titel, 0176/44490316)

Chor

donnerstags 19.30 bis 21.30 Uhr Altes Pfarrhaus
(Ansprechpartnerin Petra Lambrecht, 038332/80045)



Förderverein Kirchen und Kapellen der Kirchengemeinde Groß Bisdorf e.V.

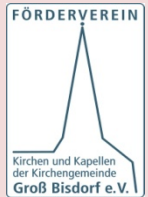
Bankverbindung: IBAN DE20 1505 0500 0102 0417 76

BIC NOLADE21GRW

E-Mail: info@foerderverein-gross-bisdorf.de

Web: <http://kirchenfoerderverein-gross-bisdorf.de>

Kontakt: Nicole Kiesewetter-Müllejans, Tel.: 038332/71688



Kirchengemeinde Groß Bisdorf:

Pastorin Anne-Rose Wergin

An der Kirche 8, OT Groß Bisdorf, 18516 Süderholz

Tel.: 038332/71 822

gross-bisdorf@pek.de

Jeannette Knedel

Gemeindepädagogin

Tel.: 0176/50 16 88 64

gross-bisdorf-gempaed@pek.de

Christine Rusch

stellv. Vorsitzende KGR

Tel.: 0152/29 90 67 38

Bankverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank eG

IBAN: DE22 1309 1054 0004 8328 25

BIC: GENODEF1HST

Küsterinnen und Küster:

Groß Bisdorf:

Christine Rusch, Tel.: 80805

Marianne Stübe, Tel.: 333

Birgit Wörpel, Tel. 1382

Kreuzmannshagen:

Kontakt über Pfarramt

Neuendorf:

Andrea Richert,

Kontakt über Pfarramt

Kandelin:

Christa Beitz, Tel. 80548

Griebenow:

Petra Lambrecht, Tel.: 80045



Barfuß
über den grünen Teppich gehen.
Der Tau hat ihn
mit Glitzer geschmückt,
als seist du
ein Ehrengast.

TINA WILLMS

Im Garten

Foto: Yvonne Meyer



Impressum

Herausgeber:

Kirchengemeinde
Groß Bisdorf

Redaktion:

Nicole Kiesewetter
Christina Markwardt
Jeannette Knedel
Kathrin Wander
Marion Quaas

Druck:

Gemeindebrief-
druckerei

Auflage:

420 Stück

Redaktionsschluss:

22. Mai 2024